



**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband  
Fürstenfeldbruck

**2023**

# Jahresbericht





## Impressum

Herausgeber:	Der Kinderschutzbund Kreisverband Fürstenfeldbruck e.V.
Texte, soweit nicht anders angegeben:	Rosmarie Ehm, Susanne Frauwallner, Dr. Karl-J. Friederichs Margaretha Ladstätter, Nora Schuster, Karl-Heinz Theis
Fotos, soweit nicht anders angegeben:	DKSB Bundesverband, fotolia, Nora Schuster, Karl Heinz Theis, Fotoarchiv DKSB Landes- und Kreisverband
Druck:	<a href="http://www.viaprinto.de">www.viaprinto.de</a>
Erscheinungsort, -datum:	Puchheim, März 2024



## Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Sponsoren des Kinderschutzbundes,

Kinder und Jugendliche dürfen in und nach gesellschaftlichen Krisen nicht allein gelassen werden. Die Belastungen für Kinder und ihre Familien sind auch nach der Corona Pandemie weiterhin vielfältig. Insbesondere Familien mit geringem Budget sind durch die stark gestiegenen Lebenshaltungskosten stark belastet. Schulen und Kitas suchen händeringend nach Fachkräften. Die Statistik über Kinderarmut in Deutschland hat sich im Vergleich zu den Vorjahren leider nicht verbessert.

Die durch den Unterrichtsausfall während der Pandemie erzeugten Wissenslücken werden viele Kinder noch weiterhin begleiten. Auch in diesem Jahr ist es uns wieder gelungen, zum Ende der Sommerferien an der Grundschule Süd in Puchheim ein Lerncamp zu organisieren. Über 60 Kinder im Grundschulalter konnten von über 20 ehrenamtlichen Helfern in Vorbereitung auf das nächste Schuljahr den Lernstoff in den Fächern Deutsch und Mathematik festigen. Nochmals ein Dankeschön an alle ehrenamtlichen Unterstützer. Wie im letzten Jahr konnten wir wieder für zahlreiche Kinder Nachhilfestunden organisieren und finanzieren.

Auch wenn es einige nicht mehr hören möchten: Der Kinderschutzbund fordert

mehr Entschlossenheit bei der Umsetzung von Beteiligung und Kinderrechten sowie die Verankerung des Kindergrundrechtes in unsere Verfassung.

Eine große Bitte zum Schluss: Unser Kreisverband braucht dringend zusätzliche aktive Mitglieder als Familienpaten und Umgangsbegleiter. Mit den noch aktiven ehrenamtlichen Mitgliedern können wir momentan nicht mehr alle Anfragen für eine Familienpatenschaft oder Umgangsbegleitung befriedigen. Für neue interessierte Familienpaten oder Umgangsbegleiter bietet der Kinderschutzbund eine kostenlose Schulung an. Bitte melden Sie sich unter [info@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:info@kinderschutzbund-ffb.de).

Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei Ihnen, die Sie den Kinderschutzbund durch Ihre Mitgliedschaft, Ihre Spende oder Ihren engagierten Einsatz im Ehrenamt unterstützt haben, ganz herzlich danken.

Bleiben Sie uns treu und wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit weiterhin unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen

Karl-Heinz Theis (Vorsitzender)

## Aus dem Verband

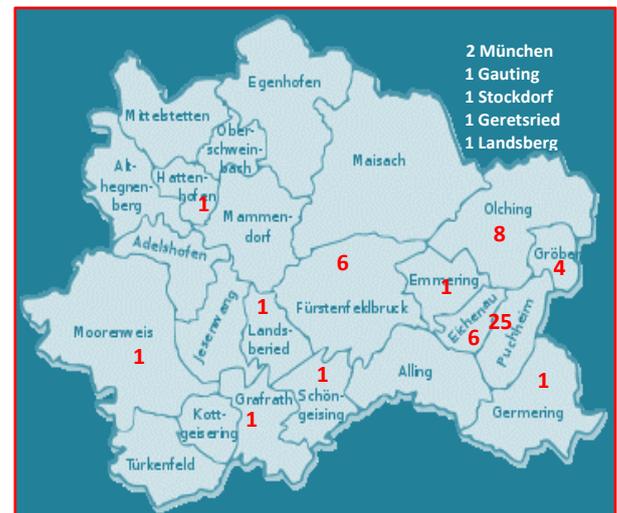
### Entwicklungen 2023

#### Mitglieder

Vier Mitglieder sind in 2023 aus unserem Kreisverband ausgetreten bei gleichzeitigen vier Neuzugängen.

Mitgliederstatistik	
Mitglieder 31.12.2022	60
Zugänge	4
Abgänge	4
Mitglieder 31.12.2023	60

Mitgliederentwicklung 2023



Verteilung unserer Mitglieder im Landkreis FFB



## Vorstand

Turnusgemäß werden in der Mitgliederversammlung 2024 die Mitglieder des Vorstandes in geheimer Wahl für weitere zwei Jahre neu gewählt. Jedes Mitglied kann sich zur Wahl stellen.

Aktueller Vorstand:

- Karl-Heinz Theis, Vorsitzender
- Rosmarie Ehm, 1. Stellv. Vorsitzende
- Sabrina Marx, 2. Stellv. Vorsitzende
- Dr. Karl-J. Friederichs, Kassier
- Nora Schuster, Schriftführerin



Vorstand: v.l.n.r. Dr. Karl-J. Friederichs, Reinhild Friederichs (Beisitzer), Sabrina Marx, Karl-Heinz Theis, Nora Schuster, Rosmarie Ehm

## Finanzen

### Zusammenfassung

Der vorliegende Kassenbericht erfasst die Buchführung über alle Einnahmen, Ausgaben und Geldbestände im Berichtsjahr 2023.

In der nachfolgenden Tabelle sind die wesentlichen Summenbeträge zusammengefasst.

Jahresbericht 2023		
	31.12.2023	31.12.2022
Geldbestand:	29.684,10 €	45.331,70 €
Einnahmen:	29.056,35 €	73.604,74 €
Ausgaben:	44.712,96 €	72.256,98 €
Bargeld:	0,00 €	15,01 €

Jahresergebnis 2023 (im Vergl. 2022)

Die Finanzen des Kreisverbandes wurden im Jahr 2023 wesentlich durch einige Veränderungen geprägt. Nachdem die Finanzierung durch die Regierung von Oberbayern und die Stadt Puchheim ausgelaufen war, wurde das neun Jahre lang erfolgreich durchgeführte Quartiersmanagement zum Ende des Jahres 2022 beendet und Anfang 2023 mit der Stadt abgerechnet. Unsere Quartiersmanagerin Frau Khorschied wurde zu 100% von der Stadtverwaltung Puchheim übernommen wodurch sich insbesondere die Personalkosten deutlich verringert haben. Teilweise wurde dieser Wegfall jedoch durch Ausweitung unserer Aktivitäten im Bereich Familienpaten kompensiert. Die Bargeldkasse wurde nach Wegfall des Quartiersmanagements nicht mehr benötigt und aufgelöst.

Das Projekt Familienpaten wurde deutlich erweitert. Vom Landratsamt FFB wurden hierbei dankenswerter Weise nicht nur die direkt beauftragten sondern auch die in Eigenregie beschafften Patenschaften bezahlt. Dies kam uns insbesondere zur Bezahlung



der für die Familienpatenschaften eingestellten Fachkraft sehr zugute. Das Schulweghelferprojekt lief auch in vergleichbarem Umfang wie in den Vorjahren. Weiterhin haben wir wieder eine Reihe von Kinderaktionen, Betreuungen, Workshops und Lernhilfen mit einem Budgetumfang von etwas mehr als 7.000 € durchgeführt.

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen waren vergleichbar mit denen vom Vorjahr.

Zusammenfassend haben sich im Geschäftsjahr 2023 die gesamten Umsätze sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgaben-seite deutlich verringert.

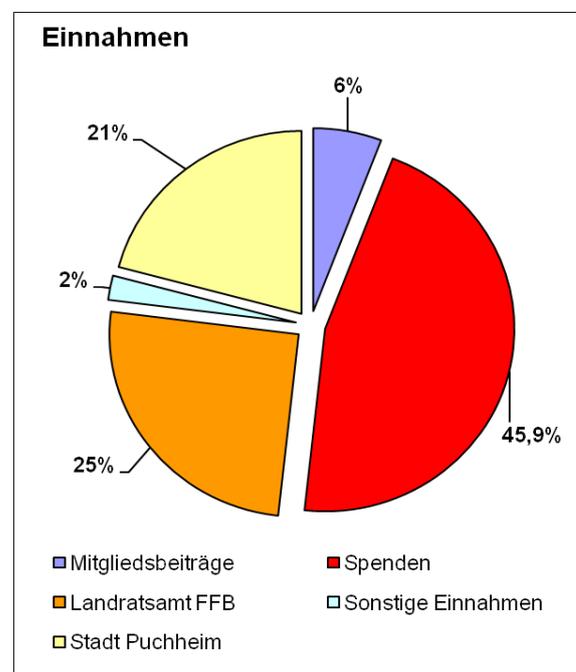
Der Geldbestand zum Ende des Jahres beinhaltet ähnlich wie im letzten Jahr einen Anteil von 5.000 € als vorfinanziertes Budget der Stadt Puchheim zugunsten des Schulweghelfer-Projekts für das Jahr 2024.

Erfreulicherweise erhielten wir auch in diesem Jahr wieder eine Reihe von Einzelspenden. Namentlich erwähnen darf ich hier die Vonovia SE, Herrn Thomas Ammer, Herrn Rupert Wierer, Frau Henrike Doffin, die Rathgeber GmbH u. Co. KG, die SV-Schaumstoffe GmbH, die KommEnergie GmbH, Frau Sabrina Marx, die Bavaria Fiction GmbH sowie Herrn Bernd und Frau Anita Zinn, von denen wir größere Beträge erhielten. Unser Dank gilt aber wie immer auch den Spendern geringerer Beiträge sowie unseren Mitgliedern, deren explizite Nennung den Rahmen dieser Zusammenfassung sprengen würde.

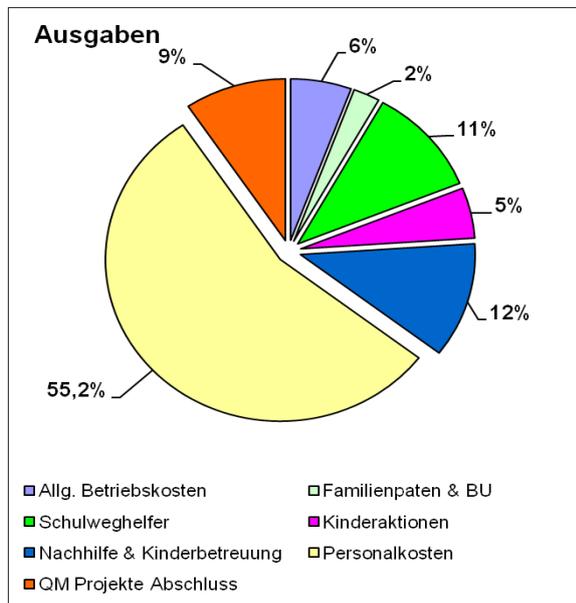
### Einnahmen / Ausgaben-Übersicht und Kontenstruktur

Auch in diesem Jahr wurde die Buchführung in gewohnter Manier mit Hilfe des Open-Source Programms GnuCash fortgeführt. Die Kontenstruktur orientiert sich an den verschiedenen Einnahmequellen bzw. den durchgeführten Projekten und ist abgesehen von einigen Projektanpassungen ähnlich wie in den Vorjahren.

Die nachfolgenden Graphiken zeigen die prozentualen Anteile der Projekte an Einnahmen und Ausgaben. Durch den Wegfall des Quartiersmanagements bilden jetzt die Spenden den größten Anteil der Einnahmen. Auf der Ausgabenseite haben erwartungsgemäß die verbleibenden Personalkosten wieder den größten Anteil.



Prozentuale Aufgliederung der Einnahmen



Prozentuale Aufgliederung der Ausgaben

Eine detaillierte Übersicht über die angewendeten Konten mit den entsprechenden Summenwerten und Erläuterungen können Sie dem separaten detaillierten Finanzbericht entnehmen.

Die Kasse wurde am 19.02.2024 von den Kassenprüferinnen Frau Michaela Kuchinka und Frau Katharina Sütterlin geprüft. Der Prüfbericht weist im Ergebnis keine Beanstandung auf.

## Landesverband Bayern

Informationen aus dem Landesverband des Kinderschutzbundes Bayern finden Sie unter

[www.kinderschutzbund-bayern.de](http://www.kinderschutzbund-bayern.de)

Der Landesverband repräsentiert den Kinderschutzbund in Bayern und dient unseren rund 60 Orts- und Kreisverbänden als Dachverband. Die Homepage des Landesverban-

des präsentiert den Vorstand, die Geschäftsstelle, bietet Wissenswertes über den Kinderschutzbund und seine Orts- und Kreisverbände und stellt Projekte und Kampagnen vor.

## Familienpaten



Das Jahr 2023 war deutlich weniger durch die Corona

Pandemie geprägt. So konnten insgesamt 26 Familienpatenschaften weitergeführt und neu vermittelt werden, die von 10 Patinnen und Paten betreut wurden.



**Susanne Frauwallner**

Koordinatorin des Familienpatenprogramms

Erfreulicherweise konnten wir auch vier neue Patinnen und einen neuen Paten gewinnen. Dennoch hoffen wir auf weitere Verstärkung durch neue oder aus der „Coronapause“ wieder zurückkehrende Familienpatinnen und -paten. Vor allem im westlichen Landkreis brauchen wir dringend Verstärkung!



Familienpatenprojekt	
geschulte Paten	36
Verfügbare Paten	19
Patenschaften in 2023	26
lfd. Patenschaften	15
abgeschl. Patenschaften	150
erreichte Kinder	404
Familien auf Warteliste	6
Anfragen seit Projektbeginn	414

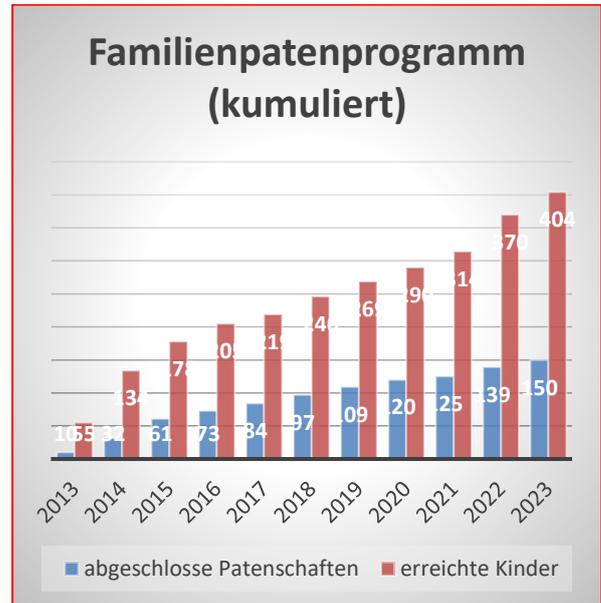
Übersicht des Familienpatenprogramms 2023

Vielen Dank an die Paten und Patinnen, die auch in diesem Jahr unter teilweise noch Corona-bedingten Schwierigkeiten Familien im Alltag unterstützt haben. Wir brauchen Eure Unterstützung mehr denn je.

Wir können momentan nicht mehr alle Anfragen für eine Familienpatenschaft befriedigen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Koordinatorin des Familienpatenprogramms **Susanne Frauwallner** unter

[frauwallner@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:frauwallner@kinderschutzbund-ffb.de).

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Entwicklung des Familienpatenprogrammes unseres Kreisverbandes seit Beitritt zum Netzwerk Familienpaten Bayern im Jahr 2012.



Entwicklung Familienpatenprogramm (kumulierte Darstellung)

Seit dem 1.1.2022 existiert zwischen dem Jugendamt Fürstenfeldbruck und unserem Kreisverband ein Kooperationsvertrag im Rahmen des Familienpatenprojektes verbunden mit einer Teilzeitstelle über 16 Wochenstunden für die Koordination.

### Begleiteter Umgang



Mama oder Papa wiedersehen, gar erst richtig kennenlernen - das ist Begleiteter Umgang für Kinder aus problematischen Trennungsfamilien. Für Kinder kann das Freude bedeuten, wenn der Kontakt ersehnt ist, Stress, wenn er angeordnet ist. Wir begleiten diese Umgänge, geben die Möglichkeit den Kontakt zum besuchsberechtigten Elternteil zu pflegen und achten



auf den Schutz der Kinder in dieser möglicherweise angespannten Situation. Begleiteter Umgang ist eine Jugendhilfemaßnahme, die vom Gericht angeordnet oder direkt über das Jugendamt auf Antrag eines Elternteils vermittelt wird.



**Nora Schuster**

Koordinatorin Begleiteter Umgang

Zurzeit betreuen wir 5 begleitete Umgänge, 2023 wurden 3 abgeschlossen und in 6 Fällen kamen diese wegen mangelnder Kooperation der Eltern oder Absagen unsererseits nicht zustande.

Seit 10 Jahren besteht unser Angebot im Landkreis und es ist nicht immer einfach dieses aufrecht zu erhalten. Wir sind „nur“ vier aktive Umgangsbegleiter/-innen, eine weitere personelle Verstärkung wäre schön, dringend notwendig um die Kinder in ihrem Recht auf Kontakt zu beiden Eltern teilen, zu unterstützen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Koordinatorin **Nora Schuster** unter

[begleiteter.umgang@kinderschutzbundffb.de](mailto:begleiteter.umgang@kinderschutzbundffb.de)

## Schulweghelfer\*innen: Sicher zur Schule



Kinder folgen oft ihrem Bewegungsdrang und vergessen dabei den Straßenverkehr. Vor allem nehmen sie Gefahren im Straßenverkehr anders wahr als Erwachsene.

Mit ihrem vorbildlichen ehrenamtlichen Einsatz sind Schulweghelfer\*innen ein wertvoller und entscheidender Faktor für die Verkehrssicherheit unserer Kinder.

Erfreulicherweise ereigneten sich in Puchheim seit vielen Jahren keine schweren Schulwegunfälle mehr – die Tätigkeit der Schulweghelfer\*innen hat hierzu erheblich beigetragen.

An 5 Übergängen mit besonderen Gefahrenpunkten sind an allen Schultagen 6 ehrenamtliche Schulweghelfer\*innen im Einsatz. Insgesamt wurden die Einsätze von 24 Schulweghelfer\*innen geleistet.



**Margret und Peter Ladstätter**  
Koordinatoren Schulweghelfer



Entwicklung der Schulweghelfer

## Lerncamp an der Grundschule Süd

Auch heuer war es wieder dringend notwendig, Grundschul Kinder beim Einüben und Wiederholen der unzureichend verstandenen Lerninhalte zu unterstützen. Unser Kreisverband hat deshalb wieder ein Lerncamp in der letzten Sommerferienwoche organisiert und durchgeführt. Ein besonderes Augenmerk lag auf den Kindern mit Migrationshintergrund, die Hilfe beim Deutschlernen benötigten, um den Schulstoff zu verstehen. Über 60 Kinder im Grundschulalter konnten erreicht und von über 20 ehrenamtlichen Helfern unterstützt werden.

Zusätzlich konnten wir wieder wie im letzten Jahr für zahlreiche Kinder Nachhilfestunden organisieren und finanzieren.



Die Kinder konnten in kleinen Gruppen von mind. zwei Ehrenamtlichen unterrichtet werden







**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband  
Fürstenfeldbruck

**Der Kinderschutzbund**  
**Kreisverband**  
**Fürstenfeldbruck e.V.**

Adenauerstr. 18  
82178 Puchheim  
Kinderschutzbund-ffb.de

Spendenkonto  
IBAN DE81 7005 3070 0031 5098 05  
Sparkasse Fürstenfeldbruck